



Einstellung von Laborabsaugungen



perfecta 300/600
perfecta 900

Funktionsprinzip und Vorbereitung

Wie bei Neugeräten im Labor üblich, müssen die Absaugungen und deren Schalterpunkt auf die Handstücke eingestellt werden, damit eine ordnungsgemäße Funktion gewährleistet werden kann.

Funktionsprinzip

Die Stromversorgung der Perfecta erfolgt über die Steckdose der Absaugung. Beim Erreichen eines definierten Schaltstromes (Schalterpunkt) aktiviert sich die Absaugung und schaltet sich wieder ab, wenn die Stromaufnahme des Laborgerätes unter diesen Wert fällt.

Dieser Schalterpunkt wird zumeist über Wahlschalter, Potentiometer oder über ein Bedienfeld an der Absaugung eingestellt.

Beachten sie dazu die Gebrauchsanweisung des Herstellers Ihrer Absaugung.

Vorbereitung

Um den Schalterpunkt einzustellen, muss bei der Perfecta der maximale Ruhestrom (also die höchstmögliche Stromaufnahme bei deaktiviertem Handstück) eingestellt werden:

- > Wählen sie am Bedienelement die Geschwindigkeit
 - »38« (Perfecta 300)
 - »50« (Perfecta 600)
 - »100« (Perfecta 900)

- > Linkslauf (LED ein)
- > Automatik Modus Bistabil (LED ein)
- > Ausblasfunktion aktiv (Betätigung während des gesamten Einstellprozesses)
- > Bei Perfecta 900 muss das Schnellläuferhandstück (LA-9) inkl. Spray aktiviert werden (beide LEDs ein)



Einstellung und Überprüfung des Schaltpunktes

Einstellung des Schaltpunktes der Absaugung

- > Drehen Sie den Wahlschalter bzw. das Potentiometer der Absaugung auf Minimum
- > Aktivieren Sie die Perfecta wie unter Punkt «Vorbereitung» beschrieben
- > Drehen Sie das Potentiometer langsam nach rechts, bis die Absaugung zu laufen beginnt
- > Drehen Sie nun das Potentiometer geringfügig zurück und warten Sie 5 Sekunden, da viele Absaugungen auch nach dem Unterschreiten des Schaltpunktes nachlaufen
- > Sollte die Absaugung weiterlaufen, wiederholen Sie den letzten Punkt, bis sich die Anlage abschaltet
- > Sobald sich die Absaugung abschaltet, haben Sie die richtige Einstellung erreicht

Überprüfung des Schaltpunktes

- > Aktivieren Sie, unter Beibehaltung der unter Punkt «Vorbereitung» genannten Einstellungen der Perfecta, das Handstück mit einer Drehzahl von 1.000 U/min.

Die Absaugung sollte sich einschalten

- > Schalten Sie auf Rechtslauf (LED aus), deaktivieren Sie das Automatikprogramm (LED aus) und die Ausblasfunktion. Schalten Sie bei Perfecta 900 auf das Technikhandstück um (beide LEDs aus)
- > Regeln Sie die Maximalgeschwindigkeit am Bedienelement auf 1.000 U/min. Aktivieren Sie nun das Handstück mit einer Drehzahl von 1.000 U/min.

Die Absaugung sollte sich einschalten

Hinweis

Sollte die Anlage zu früh oder zu spät schalten, überprüfen Sie die unter Punkt «Vorbereitung» getroffenen Angaben und wiederholen Sie die Einstellung.

Achten Sie besonders darauf, die Ausblasfunktion zu aktivieren und das Potentiometer in sehr kleinen Schritten zu verdrehen.

Technische Daten

Einstellbare Schalterpunkte von Absaugungen

meist zwischen 5 – 40 W,
dies entspricht
22 – 174 mA (bei 230 V)
43 – 348 mA (bei 115V)

Stromaufnahme Perfecta bei 1.000 U/min

8 – 15 W (je nach Modell),
dies entspricht
35 – 65 mA (bei 230 V)
70 – 130 mA (bei 115 V)

Allgemeines

Die meisten namhaften Hersteller
von Absaugungen ermöglichen eine
feine Einstellung des Schalterpunktes.
Beachten sie dazu die
Gebrauchsanweisungen der
Hersteller von Absaugungen.

W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH
Ignaz-Glaser-Straße 53, Postfach 1
5111 Bürmoos, Austria
t + 43 6274 6236-0
f + 43 6274 6236-55
office@wh.com
wh.com